www.cdu-fraktion-wuppertal.de
Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Es informiert Sie Patric Mertins

Anschrift Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Telefon (0202) 563 - 68 18
Fax (0202) 563 - 52 23
E-Mail patric.mertins@cdu-fraktion-wuppertal.de

Datum 19.04.2021

An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Umwelt
Herrn Stadtverordneten
Ulrich-Timmo Christenn

Große Anfrage

Drucks. Nr. **VO/0591/21**
öffentlich

Zur Sitzung am	Gremium
28.04.2021	**Ausschuss für Umwelt**

Insektenschutz – weitergehende Maßnahmen bei Gestaltung öffentlicher Anlagen

Sehr geehrter Herr Christenn,

die CDU-Fraktion bittet die Verwaltung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Inwieweit werden bei konkreten Bau- und Umgestaltungsmaßnahmen öffentlicher Anlagen die Belange des Insektenschutzes bereits bei der Konzeption und später in der Ausführung berücksichtigt?
2. Ist es – konkret am Beispiel der Neugestaltung des von-der-Heydt-Parks, aber sinngemäß auch auf anderen Flächen – denkbar, dass unter der Berücksichtigung der unter [1] zitierten Einschränkungen (also z.B. Wiesen als Aufenthalts- und Sportflächen, Pflegeaufwand etc.) wenigstens im Randbereich dieser Anlagen z.B. insektenfreundliche Gehölze und Stauden angepflanzt werden? Hintergrund ist, auch solche Anlagen hinsichtlich der Insektenfreundlichkeit deutlich zu verbessern, bei denen z.B. die Idee einer Blühwiese aus verschiedenen Gründen nicht umgesetzt werden kann?
3. Gibt es eine Übersicht / einen Zeitplan konkreter geplanter Umgestaltungen/Pflanzungen, die über das normale Maß hinaus mit dem Ziel der Verbesserung des Insektenschutzes erfolgen sollen?
4. Lässt sich bei Maßnahmen, bei denen ein solches Ziel bisher aus Kosten- oder Kapazitätsgründen unterbleiben musste, der notwendige Mehraufwand hierzu beziffern? Ziel dieser Information ist, dass die Politik hier dann u.U. besser unterstützen kann, z.B. privatwirtschaftliches oder privates Engagement, finanziell oder praktisch, stärker als bisher zu rekrutieren und einzubinden.
5. Inwieweit ist es vorstellbar, dass -auch um das Bewusstsein und Engagement in der Bevölkerung zu stärken- in den betroffenen Anlagen konkret über getroffene Maß-

[1] **Literatur:** Artikel in der WZ zu Blumenwiesen im öffentlichen Grün, 2019
https://www.wz.de/nrw/wuppertal/viele-huerden-fuer-blumenwiesen-im-oeffentlichen-gruen_aid-38890691

nahmen, deren Hintergrund und die Ziele informiert wird? Sind z.B. entsprechende Hinweisschilder geplant? Wie kann hier gegebenenfalls die Station Natur und Umwelt eingebunden werden?

Mit freundlichem Gruß

Thomas Hahnel-Müller, Sprecher
Stadtverordneter

Begründung

Bei der Neugestaltung des von-der-Heydt-Parks ist das Thema „Insekten“ bereits bei der konzeptionellen Gestaltung, z.B. der Spielgeräte berücksichtigt worden.
Umso wichtiger wäre es, dass auch in dieser Anlage konkrete, und auch für die Besucher sichtbare
Maßnahmen erfolgen, auf die dann auch hingewiesen wird z.B. durch Infotafeln etc. Bezüglich der Durchführung/Nichtdurchführung darf allein das Kostenargument oder das der abgeschlossenen Planung kein Kriterium sein, da es sich bei dem Thema Insektenschutz ja um ein Fokusthema auch des gemeinsamen Antrages von CDU und Bündnis 90/Die Grünen zum „14- Punkte-Paket für mehr Klimaschutz in Wuppertal“ vom 25. Juni 2019 (Drucksache Nr. VO/0647/19) handelt, das vom Rat der Stadt mit großer Mehrheit beschlossen wurde. Der von-der-Heydt-Park dient hier als Beispiel, die Anforderungen sind sicherlich ganz allgemein auf viele städtische Anlagen übertragbar.

Die Verwaltung hat bereits in der letzten Sitzung berichtet, dass im Bereich Insektenschutz eine Vielfalt an Maßnahmen im Gange ist, auch was die Beteiligung unterschiedlicher Akteure angeht.

Umso wichtiger ist es, dass die Politik informiert ist, wo sie hier konkret noch fördern kann und/oder auch einzelne Schwerpunkt-Maßnahmen beantragen in den nächsten Monaten.

Diese Anfrage zum IST-Stand, auch was die bisherige Durchdringung der Praxis der Fachverwaltung angeht, soll dieses unterstützen.